

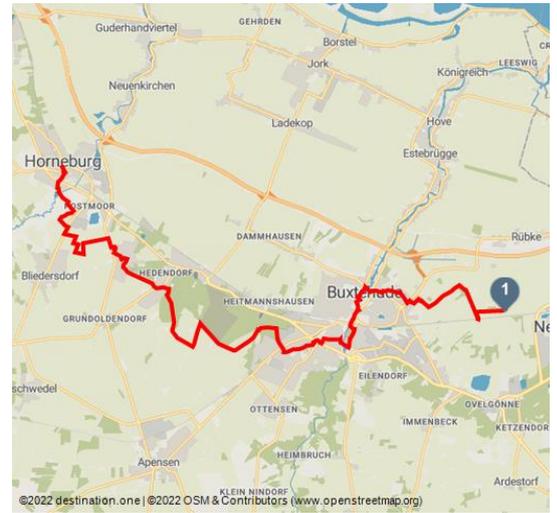


Wanderweg W2 Geestrandweg

Wandern



Historisches Rathaus Buxtehude - © Tourismusverband Landkreis Stade e.V.



Tourdaten:

leicht
Schwierigkeit

22,8 km
Distanz

5 h 37 min
Dauer

54 m
Höhenmeter
(aufsteigend)

44 m
Höhenmeter
(absteigend)

43 m
Höchster Punkt



ALTES LAND
am Elbstrom

Bewertungen:

★★★★☆ Panorama

★☆☆☆☆ Kondition

Empfohlene Jahreszeiten:

JAN	FEB	MRZ	APR	MAI	JUN
JUL	AUG	SEP	OKT	NOV	DEZ

Entlang der Geeskante durchqueren Sie die Hanse- und Märchenstadt Buxtehude von West nach Ost.

Der Streckenweg führt Sie von der Geestkante in die Marschlandschaft und führt durch das Landschaftsschutzgebiet Neukloster Forst sowie durch das Natur- und Vogelschutzgebiet Moore bei Buxtehude.

Merkmale:

Informationen

Barrierefrei

Adresse:

21614 Buxtehude

Autor:

Tourismusverband Landkreis Stade/Elbe e.V.

Organisation:

Urlaubsregion Altes Land am Elbstrom
<https://www.urlaubsregion-altesland.de/>

Startpunkt:

Bahnhof Horneburg

Zielpunkt:

S-Bahnhof Neu Wulmstorf.

Wegbeschreibung:

Am Bahnhof in Horneburg beginnt der Weg südlich der Gleise. Vor dem Start der Wanderung bieten sich innerhalb des Ortes einige Versorgungsmöglichkeiten und auch Sehenswürdigkeiten. Das Schloss oder die Liebfrauenkirche lohnen einen Besuch.

Der Markierung folgend, durchqueren Sie nach Verlassen des Ortes das Naturschutzgebiet Auetal, das einen malerischen Ausblick in das Flusstal ermöglicht. Nach Passieren des Ortes Postmoor umrunden Sie eine Kiesgrube. Sand- und Kiesabbau sind typisch für den eiszeitlich entstandenen Geestrand.

In Nottensdorf kann der Freizeitpark besucht werden. Kurz hinter Nottensdorf befinden Sie sich bereits auf Buxtehuder Stadtgebiet und betreten den Ortsteil Hedendorf. Um zum S-Bahnhof Neukloster zu gelangen, folgen Sie ab dem Sportplatz der Markierung W4.

Der Weg wendet sich nach Süden durch den Neukloster Forst. Nach Verlassen des Waldes befinden Sie sich auf der Geest, die schöne Ausblicke über die weiten, vorwiegend landwirtschaftlich genutzten Flächen bietet. Entlang des Weges gibt es zudem auch einige Parzellen mit intensivem Obstanbau.

Im Folgenden verläuft der Weg entlang des Waldsaums. Ab dem Bahnübergang der Elbe-Weser-Verkehrsbetriebe (EVB) bietet sich ein Abstecher in nördlicher Richtung zum Jüdischen Friedhof an, der nur wenige Gehminuten entfernt ist. Der Markierung W2 folgend, biegen Sie vor dem Waldfriedhof nach rechts ab. Am Übergang vom Wald zur Siedlung lohnt sich auch ein kleiner Umweg zum Baumlehrpfad. Hinter der Kirche St. Paulus biegen Sie links ab und folgen dem Weg zwischen den Wohngebieten. An dessen Ende befinden Sie sich – vermutlich unbemerkt – an einem der höchsten Punkte Buxtehudes, dem Bullenberg, mit einer Höhe von 51 Metern ü. NN.

Bergab geht es über die B73, wobei Sie links u. a. das Jahnstadion sehen. Der Weg biegt hier nach rechts ab, läuft entlang des Schafmarktplatzes zum Mühlenteich. Dort bietet sich der Spielplatz für eine Pause an.

Weiterhin folgen Sie den Markierungen W1 und W2 in Richtung der Buxtehuder Altstadt. Hierbei unterqueren Sie die Bahnstrecke Hamburg–Cuxhaven. Der Bahnhof Buxtehude ist nur wenige Gehminuten entfernt.

Ab dem zentralen Busbahnhof (ZOB) folgen Sie weiter dem Wasserlauf und biegen dann nach rechts ab in die Altstadt. Es lohnt sich, die historische Altstadt Buxtehudes auch abseits des Weges zu erkunden: Neben einem großen Angebot an Gastronomie und Geschäften gibt es viele Sehenswürdigkeiten, die einen Besuch wert sind.

Vorbei am Has'-und-Igel-Brunnen biegen Sie nach links in die Ritterstraße und anschließend nach rechts in die Straße Ostfleth ab. An der alten Flethmühle vorbei, die heute ein Hotel beherbergt, laufen Sie entlang des Fleths, der



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/CQcld>

Quelle: destination.one

ID: t_100278795

Zuletzt geändert am 08.03.2023, 15:02

ursprünglichen innerstädtischen Hafenanlage, die heute für eine maritime Atmosphäre mitten in der Stadt sorgt. Hier liegt auch der Ewer Margareta – ein typisches historisches Frachtschiff der Niederelbe. Das Verlassen der Altstadt wird durch den Marschtorzwinger – einen Wehrturm der ehemaligen Stadtbefestigung – markiert.

Am Buxtehuder Hafen kreuzen sich mehrere Wanderwege. Ab hier folgen Sie weiterhin der Markierung W2 in Richtung Neu Wulmstorf. Highlight ist hier das Naturschutzgebiet "Moore bei Buxtehude". Die weite, flache Moorlandschaft bildet das Gegenstück zur Geest und ist ein wichtiges Brutrevier für Zugvögel. Am Ende des Weges liegt der S-Bahnhof Neu Wulmstorf.

Tipp des Autors:

Die Abschnitte in der Buxtehuder Altstadt sowie im Buxtehuder Moor sind dank des flachen Verlaufs barrierefrei.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Anreise nach Horneburg mit der S-Bahn oder dem Metronom aus Hamburg bzw. Stade.

Anreise nach Neu Wulmstorf mit der S-Bahn (S3) ab Hamburg bzw. Stade.

